



An alle
Ehrenmitglieder des SFwV
und
an den
Zentralpräsidenten des SFwV



3600 Thun, im Juni 2012

Ehrenmitgliederausflug im Jahr 2012

Schon bald ist wieder ein Jahr vergangen als wir uns, auf dem „Gubel“, zur Besichtigung der Lenkwaffenstellung BL64 ZG, getroffen haben.

Nachstehend das Wichtigste in Kürze für den Ausflug 2012:

- **Bundeshaus** (siehe Seite 2)
- **Donnerstag, 11. Oktober 2012** (siehe Seite 2)
- **Treffpunkt 1000 Uhr, vor der BEKB auf dem Bundesplatz** (siehe Seite 2)
Zwingend einen Personalausweis (ID, Pass oder Führerausweis) mitnehmen
- **Anreise nach Möglichkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln** (siehe Seite 3)
- **Besichtigung ca 45 Minuten** (siehe Seite 3)
- **Mittagessen in Bern** (siehe Seite 4)
- **Kostenbeteiligung durch Teilnehmer** (siehe Seite 4)
- **Erreichbarkeit am 11. Oktober 2012** (siehe Seite 4)
- **Anmeldung bis spätestens 10. August 2012** (siehe Seite 4 und 5)
- **Umfrage bei den Ehrenmitgliedern bezüglich Informationen per E-Mail** (siehe Seite 6)

Es würde mich sehr freuen, wenn ich Euch zahlreich an unserem Ausflug begrüßen dürfte.
Auf den nächsten Seiten findet Ihr die Angaben im Detail.

Mit kameradschaftlichen „Feldweibel-Grüssen“

Obmann der Ehrenmitglieder

Walter Binder



- **Bundeshaus** (Sitz von Regierung und Parlament unseres Landes)

Als Bundeshaus (französisch *Palais fédéral*, italienisch *Palazzo federale*, rätoromanisch *Chasa federala*) wird der Sitz von Regierung und Parlament der Schweizerischen Eidgenossenschaft in der Bundesstadt Bern bezeichnet.

Das Bundeshaus ist ein unter Denkmalschutz stehender symmetrischer Gebäudekomplex von etwas mehr als 300 Metern Länge. Es gilt als eines der bedeutendsten historistischen Bauwerke des Landes und ist im Schweizerischen Inventar der Kulturgüter von nationaler Bedeutung verzeichnet. Das Bundeshaus besteht aus drei miteinander verbundenen Gebäuden im Südwesten der Berner Altstadt. Mittelpunkt ist das Parlamentsgebäude am Bundesplatz. Darin tagen der Nationalrat und der Ständerat, die beiden Kammern der Bundesversammlung. Darüber hinaus dient es als Tagungsort der Fraktionen und weiteren zum Parlamentsbetrieb gehörenden Zwecken. Das Bundeshaus West an der Bundesgasse ist Hauptsitz zweier Departemente der Bundesverwaltung sowie Standort der Bundeskanzlei und der Eidgenössischen Parlaments- und Zentralbibliothek, ausserdem hält der Bundesrat hier seine Sitzungen ab. Zwei weitere Departemente haben ihren Hauptsitz im Bundeshaus Ost an der Kochergasse.

Ältester Teil des Bundeshauses ist das von 1852 bis 1857 erbaute Bundeshaus West (damals «Bundes-Rathaus» genannt). Ferdinand Stadler hatte den von der Stadt Bern ausgeschriebenen Wettbewerb gewonnen, zog sich aber aufgrund diverser Einwände zurück. Den Auftrag erhielt schliesslich Jakob Friedrich Studer zugesprochen. Das Gebäude vereinte Bundesverwaltung, Regierung und Parlament unter einem Dach. Zur Lösung drängender Platzprobleme entstand von 1884 bis 1892 das Bundeshaus Ost. Alfred Friedrich Bluntschli war als Sieger aus dem Projektwettbewerb hervorgegangen, doch die Bundesversammlung setzte sich über die Entscheidung des Preisgerichts hinweg und erteilte Hans Wilhelm Auer die Zustimmung. Ebenfalls unter Auers Leitung wurde zwischen 1894 und 1902 zum Abschluss das Parlamentsgebäude errichtet. Zu Beginn des 21. Jahrhunderts erfolgte erstmals eine umfassende Sanierung des Bundeshauses.

Das Bundeshaus West und das Bundeshaus Ost sind im schlichten Rundbogenstil errichtet. Ihre Nüchternheit entspricht dem hauptsächlichlichen Zweck als Verwaltungsgebäude. Im Gegensatz dazu ist das Parlamentsgebäude ein monumentales Repräsentationsbauwerk im Neorenaissancestil mit Portikus und markanter, weitherum sichtbarer Kuppel. Die reiche künstlerische Ausstattung, deren Symbolik sich an der Geschichte, den Verfassungsgrundlagen und der kulturellen Vielfalt des Landes orientiert, sowie die verwendeten Baumaterialien aus allen Landesteilen unterstreichen den Charakter des Parlamentsgebäudes als Nationaldenkmal der Schweiz in besonders ausdrucksvoller Weise.

Siehe auch: [http://de.wikipedia.org/wiki/Bundeshaus_\(Bern\)](http://de.wikipedia.org/wiki/Bundeshaus_(Bern))

- **Donnerstag, 11. Oktober 2012; Treffpunkt 1000 Uhr, Bundesplatz bei der BEKB
Anreise nach Möglichkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln**

Vom Hauptbahnhof Bern bis zum Bundeshaus benötigt man max 15 Minuten zu Fuss.

Da wir vor der Besichtigung eine Personenkontrolle über uns ergehen lassen müssen, ist der **Treffpunkt 1000 Uhr zwingend**.



BEKB
(Berner Kantonalbank)

**Zwingend einen Personalausweis
(ID, Pass oder Führerausweis)
mitnehmen**



St. Gallen	Do, 11.10.12	ab	06:42	2:16	1	ICN, IC
Bern		an	08:58			
St. Gallen	Do, 11.10.12	ab	06:44	2:41	1	IR
Bern		an	09:25			
Luzern	Do, 11.10.12	ab	08:00	1:00	0	IR
Bern		an	09:00			
Luzern	Do, 11.10.12	ab	08:05	1:20	1	RE, IR
Bern		an	09:25			
Genève	Do, 11.10.12	ab	07:10	1:46	0	IR
Bern		an	08:56			
Genève	Do, 11.10.12	ab	07:14	1:53	1	ICN, RE
Bern		an	09:07			



- **Kaffeepause vor der Besichtigung** (fakultativ und auf eigene Rechnung)

Da der Treffpunkt 1000 Uhr vor der BEKB auf dem Bundesplatz zwingend ist, werden wir uns nicht vorgängig zu einem Kaffee treffen. Beim Bundesplatz und in der Nähe des Bundesplatzes gibt es diverse Restaurants oder Kaffees wo es möglich vor dem Treffpunkt sich noch zu stärken. So könnt Ihr anreisen wie Ihr wollt.

- **Besichtigung ca 45 Minuten**

Vor der Führung werden alle Personen einer Kontrolle unterzogen. Es ist zwingend, dass ein Personalausweis (ID, Führerausweis oder Pass) deponiert wird. Ohne das entsprechende Dokument wird kein Zutritt gewährt.

Die Besichtigung dauert ca 45 Minuten. Die Sprache an der Führung ist „Schriftsprache“.

Die Gruppengrößen sind ca 40 Personen. Somit ist es möglich, dass bei der Führung auch noch andere Personen in unserer Gruppe teilnehmen werden.



- **Mittagessen in Bern**

Das Mittagessen werden wir im Hotel/Restaurant/Kongress Kreuz (Zeughausgasse 41) einnehmen.

Das Menue haben Kurt Buri und ich ausgelesen und entsprechend bestellt.

Bei Abmeldungen vom Ausflugstag nach dem 08. Oktober 2012, müssen wir das Mittagessen bezahlen!

Vom Bundeshaus ist das Restaurant ca 5 Minuten zu Fuss entfernt und liegt auch auf dem Weg zum Bahnhof.

- **Anmeldung bis spätestens 10. August 2012**

Das einzige was jetzt noch fehlt ist die Anmeldung. Darf ich Euch bitten die Anmeldung auszufüllen und mir zurück zu senden.

Es ist auch möglich mir ein Mail mit den notwendigen Angaben zu senden. Bitte mir die An- oder Abmeldung bis am 10. August 2012 zukommen zu lassen.

Damit bin ich auch in der Lage die Reservationen rechtzeitig zu tätigen. Ich danke Euch für die Bemühungen.

- **Kostenbeteiligung durch Teilnehmer**

Der Apéro, das Mittagessen und ein Dessertkaffee werden durch die Zentralkasse bezahlt. Die Getränke beim Mittagessen sind durch die Teilnehmenden direkt zu bezahlen.

- **Erreichbarkeit am 11. Oktober 2012**

Als Notfalltelefonnummer gilt für den ganzen Tag:

079/ 427 94 30

(Natelnummer von Walter Binder)

Alle diese Dokumente sind auch auf unserer Homepage abgelegt.

<http://ehrenmitglieder-sfwv.jimdo.com/>



An- oder Abmeldung

Ehrenmitgliederausflug vom 11. Oktober 2012

Besichtigung Bundeshaus

Name/Vorname:

Telefonnummer für allfällige Rückfragen:

Mailadresse für allfällige Rückfragen:

zutreffendes bitte Ankreuzen

Ich werde teilnehmen

Ich kann leider nicht teilnehmen

Datum und Unterschrift:

**Bitte die An- oder Abmeldung an den Obmann zurücksenden
oder per E-Mail antworten**

Retournieren bis 10. August 2012

Binder Walter
Goldiwilstrasse 12F
3600 Thun

Tel: 079/427 94 30
Mail: binder.walter@hispeed.ch



Umfrage bei den Ehrenmitgliedern

Es geht nur um die Post vom Obmann zu den Ehrenmitgliedern!!

Die meisten von uns haben eine E-Mailadresse und haben mir auch schon auf diesem Weg Informationen zukommen lassen.

Damit auch wir unseren „Sparbeitrag“ zu Gunsten des SFwV leisten könnten, habe ich mich gefragt ob es nicht möglich wäre, Informationen oder Einladungen an die Ehrenmitglieder per E-Mail zu versenden.

Selbstverständlich werden die Ehrenmitglieder, welche Informationen und Einladungen per Post erhalten möchten, dies auch in Zukunft so erhalten.

Durch die elektronische Zustellung können wir auch schneller Informieren und wo notwendig Handeln (siehe info-Mail bezüglich Hinschied unseres Ehrenmitgliedes Oberst i Gst Zumthurn).

Ich bin mit der Zustellung per E-Mail einverstanden

Ich möchte weiterhin die Informationen und Einladungen
des Obmann per Post erhalten

Name/Vorname:

Datum und Unterschrift:

**Bitte diese Umfrage mit der An- oder Abmeldung an den Obmann zurücksenden
oder per E-Mail antworten**

Retournieren bis 10. August 2012

Binder Walter
Goldiwilstrasse 12F
3600 Thun

Tel: 079/427 94 30
Mail: binder.walter@hispeed.ch